Voraussetzung für das gute und sichere Gelingen des Wanderrittes ist, neben einer fachgerechten Ausbildung, die passende und praktische Ausrüstung.

Alles aufzuzählen, was unbedingt auf den Ritt mit muss, ist hier nicht möglich. All das ist Inhalt unserer Lehrgänge und Informations-Veranstaltungen.

In unseren Experten-Tipps im vfdnet unter "Vielfalt/Reiten" könnt ihr schon mal stöbern nach:

Sattel und Zaumzeug, Hufschutz und Packtaschen, Schuhwerk, Helm und Regenschutz, Karte, Kompaß und GPS, Erste-Hilfe- Tasche, Fliegenschutz und ….



Anforderungen und Ausbildung

Ein Wanderritt stellt höhere Ansprüche an Ross und Reiter als die tägliche Runde daheim. Zumal, wenn es ein Wanderritt über mehrere Tage und in fremder Umgebung werden soll.

Die VFD empfiehlt, die ersten Erfahrungen in Begleitung eines erfahrenen Wanderreiters oder VFD-Rittführers zu machen.

Grundvoraussetzungen für den ersten Wanderritt sind:

Für das Pferd:

- gesund und ausreichend konditioniert
- verträglich mit anderen Pferden
- gewöhnt an Ritte in der Gruppe
- geländesicher
- anbindesicher
- kennt Straßenverkehr

Für den Menschen:

- sicher in allen Gangarten
- jederzeit Einwirkung auf das Pferd
- körperlich fit

Was ein Gelände- oder Wanderreiter wissen muss, um sicher, tierschonend und rücksichtsvoll mit dem Pferd in der Natur unterwegs zu sein, wird in der vielfältigen VFD- Ausbildung vermittelt.
Lehrgänge sind auf der VFD-Webseite unter „Veranstaltungen“ veröffentlicht.

Informationen und Kontakt:
Bundesgeschäftsstelle
Zur Poggenmühle 22
27239 Twistringen
Teil: 049 4243 942404
E-Mail: vfd@vfdnet.de http://www.vfdnet.de

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e.V.

VFD®

Faszination Wanderreiten

Mit Pferden unterwegs in Wald und Flur



Gelände- und Wanderreiten bei der VFD

Faszination Wanderreiten





Einer muß wissen, wo‘s lang geht



Auch der längste Ritt startet mit dem ersten Aufsatteln

Das Besondere am Wanderreiten ist das gemeinsame Erleben der Natur mit dem Partner Pferd.

Mensch und Pferd wachsen zu einem Team zusammen, das gegenseitige Vertrauen wird gefördert...
Unruhige Pferde (und zappelige Reiter) entspannen sich im Laufe der Tage.
Das Reisetempo, man bewegt sich meistens im zügigen Schritt, entschleunigt Mensch und Tier.

Nicht das Ziel ist wichtig, sondern der Weg.
Wenn die Hektik des Alltags in den Hintergrund tritt, findet man Zeit die Natur und Umwelt bewusst wahrzunehmen, die Seele baumeln zu lassen.
Auch im 21. Jahrhundert hat das Wanderreiten noch den besonderen Reiz von Freiheit und Abenteuer und auch einen Hauch von Nostalgie.

Hilfe bei der Planung bieten wir auf unserer Internetseite: www.vfdnet.de

Hier findet Ihr z.B das VFD Routenportal, rund 900 gelistete Wanderreitstationen, und eine Liste von aktiven Rittführern und unsere VFD-Partner in vielen schönen Regionen Deutschlands.

ACHTUNG: Wanderreiten macht süchtig!
zur Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie einen Wanderreiter oder Ihren Rittführer

Gerade bei den ersten Wanderritten empfehlen wir, sich einem erfahrenen Wanderrittführer anzuvertrauen. Dieser plant und organisiert den Ritt und kennt die reizvollsten Routen in seiner Region.
Einsteiger können sich so ungestört auf die neuen Eindrücke einlassen und sich viel Information rund ums Wanderreiten abschauen.

Bei einen selbst organisierten Ritt stehen am Anfang einige grundsätzliche Fragen:

- Wohin? Region, Routen (Reit-“Gesetze“!)
- Mit wem? Gruppe, Pferde..
- Wie lange? Alles ist möglich….
- Ansprüche: Art der Quartiere,
- Gepäcktransfer….

